

**WEIL ES UM
MEHR
GEHT!**

TARIF
BEWEGUNG
2017

Tarifverhandlungen Kampfmittel- räumdienste bei den Ländern

Am 11. Juli 2017 fand der Auftakt zu den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Kampfmittelräumdienste mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) in Berlin statt.

ver.di fordert:

1. Einen bundesweit einheitlichen Tarifvertrag für die Beschäftigten der Kampfmittelräumdienste.
2. Neue Regelungen zur Eingruppierung für die Beschäftigten der Kampfmittelräumdienste.
3. Regelungen zu Zulagen, Zusatzurlaub und Gruppenunfallversicherung.

Diese Forderungen wurden bereits schriftlich übermittelt und bei dem Auftakttermin den Vertretern der TdL mündlich vorgestellt und erläutert.

Seitens der TdL gab es dazu Nachfragen und die Bitte die Forderungen zu konkretisieren, speziell zu den Neuregelungen zur Eingruppierung. Darüber hinaus wurde von der TdL eine Liste mit Tätigkeitsmerkmalen an ver.di übergeben.

ver.di hat diese Konkretisierungen zugesagt und die Tarifkommission hat sich dazu am 16./17. August 2017 getroffen.

Bei dieser Sitzung wurden insbesondere die Forderung zu den Eingruppierungsregelungen intensiv bearbeitet um dem Wunsch der TdL nach Konkretisierungen nach zu kommen.

Das Ergebnis wird der TdL bis Ende August 2017 übermittelt.

Mit der TdL wurde bei dem Auftakttermin einvernehmlich die weitere Bearbeitung der ver.di-Forderungen besprochen.

Als Verhandlungstermine sind der 24. Oktober 2017 und der 7. November 2017 vereinbart.

Wir werden über die Verhandlungen weiter informieren!

ver.di